

Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation



externe Leistungen	Minuten	Pflegeminuten	IPflegeminuten	Therapie in der Gruppe
So 27.04.2014	185	0	185	0
Di 26.04.2014	325	0	325	0
Fr 25.04.2014	290	0	290	0
Do 24.04.2014	297	0	297	0

Name, Vorname	Spandebrechung	EFA (ergonomisch)	EFA (DIO-Bereich)	AME	EFA (Dienstmotiv)	AM	EFA (logisches Funktion)	EFA	FE Barthel anfang / def	CEI	Probleme	Tagessumme
Trankler, Maria	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Graf, Christine	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Parer, Heinrich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Knieke, Hartmut	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

ermittelte OPS	Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
Organeinheit	Allgemeinchirurgie
8-552.0 Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage	

Das AddOn Neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation unterstützt bei der elektronischen Dokumentation der zur Abrechnung erforderlichen Bestandteile des OPS-Codes 8-552.

Hierfür stellt das AddOn folgende Funktionalitäten zur Verfügung:

Early Functional Abilities (EFA) – Als standardisiertes Frührehabilitations-Assessment wird das EFA-Testverfahren zur Verfügung gestellt.

Barthel-Index nach Schönle – Die Erfassung des erforderlichen Barthel-Index nach Schönle wird durch das AddOn unterstützt.

Teambesprechungen – Die wochenbezogene Dokumentation der Behandlungsergebnisse, -ziele und der durchgeführten Teambesprechungen werden integriert in ORBIS und den klinischen Dokumentationsalltag durch das AddOn ermöglicht

Ermittlung der täglichen Therapieminuten – Durch die Integration in ORBIS kann durch Ableitung aus der tarifneutralen Leistungserfassung, unabhängig des Ursprungs (STRL, LSTM, ...), die Anzahl der täglichen Therapieminuten ermittelt werden.

Tagesliste der Therapieminuten – stellt pro Tag die dokumentierten Therapieminuten dar und ermöglicht somit einen guten Überblick über die gesamte Therapiedokumentation.

Prüf- und Arbeitsliste – als zentrales Arbeitsmittel einer frührehabilitativen Station steht eine Liste in ORBIS zur Verfügung, die sämtliche relevanten Patienten auflistet und die bereits erfassten bzw. die noch zu erbringenden Leistungsbestandteile zur OPS-Code-Abrechnung visualisiert.

Der Nutzen

Durch den Einsatz des AddOns wird die Vollständigkeit der unterstützenden Dokumentation jederzeit transparent. Die Ableitung der Therapiedokumentation aus der strukturierten Leistungserfassung oder dem Leistungsstellenmanagement in ORBIS führt zu geringerer redundanter Datenerfassung.

© 2014 Agfa HealthCare GmbH

Agfa und der Agfa-Rhombus sind eingetragene Warenzeichen der Agfa-Gevaert N.V., Belgien, oder ihrer Tochtergesellschaften. DX-S, DX-G, DX-M und MUSICA sind eingetragene Warenzeichen der Agfa HealthCare NV, Belgien, oder ihrer Tochtergesellschaften. Alle anderen Warenzeichen gehören ihren jeweiligen Besitzern und werden hier nur zu redaktionellen Zwecken ohne die Absicht einer Gesetzesübertretung genutzt. Die in dieser Publikation angegebenen Informationen dienen lediglich dem Zweck einer Erläuterung und stellen nicht unbedingt von Agfa HealthCare zu erfüllende Normen oder Spezifikationen dar. Jegliche Informationen in dieser Broschüre dienen ausschließlich dem Zwecke der Erläuterung, und die Merkmale der in dieser Publikation beschriebenen Produkte und Dienste können jederzeit ohne weitere Angabe geändert werden. Die dargestellten Produkte und Dienste sind in Ihrer Region möglicherweise nicht verfügbar. Bitte nehmen Sie bei Fragen zur Verfügbarkeit Kontakt mit Ihrem regionalen Ansprechpartner auf über agfa.com. Agfa HealthCare achtet mit der größten Sorgfalt darauf, Informationen so genau wie möglich zur Verfügung zu stellen. Für Druckfehler können wir jedoch keine Verantwortung übernehmen.